

Zeitschrift: Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft =
revue de la Société Suisse des Bibliophiles

Band: 43 (2000)

Heft: 1

Artikel: Der künstlerische Nachlass von Felix Hoffmann in Cologny

Autor: M.B.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-388678>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heiny Widmer. Katalog. 88 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Aarau. 1977.
Tenerife 1968. Felix Hoffmann – «Marquesa» Puerto de la Cruz – Tenerife. Reisetagebuch. Offsetreproduktion. 88 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. 600 Exemplare. 1988. Galerie der 6, Aarau.

Die Welt von Felix Hoffmann (Titel übersetzt). Herausgegeben von Toshiki Takei. Text und Impressum in japanischer Sprache und Schrift. 5 Texte aus der Familie F. Hoffmanns in Deutsch. 96 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. 1998. Little Museum in a village of picture books, Nagano. (Verlag:) Kakusha, Tokio, Japan.

DER KÜNSTLERISCHE NACHLASS VON FELIX HOFFMANN IN COLOGNY

25 Jahre nach dem Tod von Felix Hoffmann haben die Angehörigen den künstlerischen Nachlaß geschlossen der Fondation Martin Bodmer in Cologny übergeben. Durch diese ebenso hochherzige wie großzügige Schenkung wird erreicht, daß diese einzigartige Sammlung zusammen bleibt und nicht durch Erbgang, Veräußerung oder andere Weise auseinandergerissen und vergessen wird. Der Wunsch, den Henning Wendland zum Schluß seiner Würdigung des Künstlers ausgesprochen hat, ist schneller als erwartet in Erfüllung gegangen.

Im künstlerischen Nachlaß finden sich sämtliche von ihm illustrierten Bücher, samt Entwürfen, Vorarbeiten, Einzelblättern, Zeichnungen und Holzschnitten. Skizzenbücher, Holzstöcke und Radierplatten, Theaterprospekte und zahlreiche Korrespondenzen gehören ferner zur Stiftung. Entwürfe zu Kirchenfenstern, Wandbildern und Mosaiken bilden eine gesonderte und wichtige Abteilung des Nachlasses. Eine Anzahl von unveröffentlichten Illustrationsfolgen harren noch der Verleger.

Felix Hoffmanns künstlerisches Werk kreist immer wieder um Themen der Weltliteratur: Berühmt und beliebt sind seine Bilderbibel, seine Illustrationen zur Märchen der Gebrüder Grimm, zu Autoren wie Apuleius, Aesop und Longus, zu Boccaccio, Goethe und Kleist, zu Mörike und Stifter, zu Gottfried Keller, Tschechow und Thomas Mann. Die Bibliotheca Bodmeriana schätzt sich glücklich, dem Werk des ver-

ehrten Aargauer Künstlers einen bleibenden Aufenthalt bescheren zu dürfen. Die Zeitgenossen Martin Bodmer (1899–1971) und Felix Hoffmann (1911–1975) sind gleichermaßen von einer universellen, von keinen Grenzen beengten Liebe und Bewunderung zur Weltliteratur beseelt – der eine als Sammler der vornehmsten, dem Ursprung nahen Handschriften und Drucke, der andere als Künstler, der durch seine Visionen und seine Bildwelt wichtigen Werken neuen künstlerischen Ausdruck verleiht und sie verständlich interpretiert und deutet. Die Fondation Martin Bodmer wird Felix Hoffmanns Arbeiten pflegen, inventarisieren und gerne zur Schmückung ihrer Ausstellungen verwenden. Der Nachlaß steht künftig, nach dem besonderen Wunsch der Angehörigen des Künstlers, Interessenten zur Benützung offen; Ausleihen für Ausstellungen werden gerne ermöglicht.

Abschließend noch ein Hinweis: Zum 25. Todesjahr des Aargauer Künstlers und Illustrators Felix Hoffmann wird im Tagungszentrum Leuenberg ein Veranstaltungszyklus durchgeführt. Vom 30. April bis 25. Juni findet eine Ausstellung «Aus der Werkstatt eines Bilderbuchmachers» statt, zu der eine Anzahl weiterer Veranstaltungen kommen. Vier Ausflüge zu Glasmalereien und Kunstwerken Hoffmanns in den Kantonen Aargau, Bern und Solothurn werden am 20., 31. Mai und am 16. und 21. Juni durchgeführt. Nähere Auskunft erteilt die Evangelische Heimstätte, CH-4434 Hölstein BL. M.B.